



Verlängerung der Regen- und Schmutzwasserkanalisation im Siechenhausweg in Richtung Zementstraße

Federführung: Städtischer Abwasserbetrieb Beckum

Beteiligungen: Fachbereich Finanzen und Beteiligungen
Fachbereich Umwelt und Bauen

Auskunft erteilt: Herr Gerdhenrich | 02521 29-100 | gerdhenrich@beckum.de

Beratungsfolge:

Betriebsausschuss

30.11.2021 Kenntnisnahme

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Die Planung für die Verlängerung der Regen- und Schmutzwasserkanalisation im Siechenhausweg in Richtung Zementstraße wird zur Kenntnis genommen.

Kosten/Folgekosten

Für die Umsetzung der Maßnahme entstehen geschätzte Baukosten in Höhe von rund 230.000,00 Euro inklusive Ingenieurleistungen.

Finanzierung

Für die Verlängerung der Regen- und Schmutzwasserkanalisation im Siechenhausweg stehen – vorbehaltlich der Zustimmung zum Wirtschaftsplan 2022 des Städtischen Abwasserbetriebes Beckum – unter der Investitionsmaßnahme 1580 – Verlängerung der Regen- und Schmutzwasserkanalisation Siechenhausweg in Richtung Zementstraße – unter dem Produktkonto 110301.785206 – Auszahlungen für Abwasserbeseitigungsmaßnahmen – für das Jahr 2022 Mittel in Höhe von 230.000,00 Euro zur Verfügung.

Begründung:

Rechtsgrundlagen

Gemäß § 46 Absatz 1 Wassergesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (LWG NRW) haben die Gemeinden das auf ihrem Gebiet anfallende Abwasser zu beseitigen. Die Verpflichtung der Gemeinden zur Abwasserbeseitigung umfasst das Sammeln und das Fortleiten des auf den Grundstücken des Gemeindegebietes anfallenden Abwassers.

Aufgrund von § 1 Betriebssatzung für den Städtischen Abwasserbetrieb Beckum erfüllt der Städtische Abwasserbetrieb Beckum die Aufgabe der Abwasserbeseitigung im Gebiet der Stadt Beckum.

Demografischer Wandel

Aspekte des demografischen Wandels sind nicht zu berücksichtigen.

Erläuterungen

Die bestehende Regen- und Schmutzwasserkanalisation im Siechenhausweg führt von dem Bahnübergang der Westfälischen Landes-Eisenbahn GmbH bis zum Wohnhaus mit der Nummer 30. Die Verlängerung der bestehenden Regen- und Schmutzwasserkanalisation im Siechenhausweg in Richtung der Zementstraße ist im gültigen Abwasserbeseitigungskonzept der Stadt unter der Ordnungsnummer 1.1.001 ab dem Jahr 2024 vorgesehen. Aufgrund der verstärkten Nachfrage nach gewerblichen Flächen am Siechenhausweg ist die Verlängerung der Regen- und Schmutzwasserkanalisation im Wirtschaftsplanentwurf für das Jahr 2022 vorgesehen.

Der gültige Flächennutzungsplan weist beidseitig eine gewerbliche Baufläche aus. Ein Bebauungsplan besteht nicht.

Die bestehende Oberfläche wird wiedergestellt.

Mit den Bauarbeiten soll voraussichtlich im Frühsommer des Jahres 2022 begonnen werden.

Die Planung wird in der Sitzung ausführlich vorgestellt.

Anlage(n):

Lageplan